



© David Schreyer

Der Neubau des Rinderlaufstalles, samt Hofmolkerei, Hofladen, Käserei und Seminarraum, befindet sich am Ortsende von Lambach im Übergangsbereich der Felder zu den umliegenden Wäldern. Der Stall ist als großzügige, durchlüftete Holzkonstruktion mit hohen Standards in Sachen Tierwohl konzipiert. Das 76 Meter lange Gebäude ist in die Topografie der Umgebung sanft eingebettet. Gemeinsam mit der Hofmolkerei und dem Hofladen ergibt sich eine moderne landwirtschaftliche Anlage – mit dem Anspruch, den Bedürfnissen von Mensch und Tier gleichermaßen entgegenzukommen.

Der Hofladen wird über eine vorgelagerte Zugangsterrasse von Westen her erschlossen. Die Produktionsräume sind gut einsehbar, transparent und damit kundenfreundlich organisiert. Vom Seminarraum ist der direkte Blick in den Kuhstall möglich. Das Konzept der sichtbaren Holzkonstruktion wurde, wo die Hygieneanforderungen dies zulassen, auch im Innenbereich an Wänden und Decken eingesetzt. (Text: Architekt:innen, bearbeitet)

Toblerhof

Schusstatt 8
4650 Lambach, Österreich

ARCHITEKTUR
X ARCHITEKTEN

BAUHERRSCHAFT
Familie Niedermair-Auer

TRAGWERKSPLANUNG
Bögl Bau

FERTIGSTELLUNG
2022

SAMMLUNG
afo architekturforum oberösterreich

PUBLIKATIONSDATUM
23. Januar 2025



© David Schreyer



© David Schreyer



© David Schreyer

Toblerhof

DATENBLATT

Architektur: X ARCHITEKTEN (David Birgmann, Bettina Brunner, Lorenz Prommegger, Max Nirnberger)

Bauherrschaft: Familie Niedermair-Auer

Tragwerksplanung: Bögl Bau

Fotografie: David Schreyer

Stallplanungen: Ing. Minichshofer

Produktionsplanung: Firma Giovanelli und Otmar Reiter

Maßnahme: Neubau

Funktion: Landwirtschaft

Planung: 06/2021 - 12/2021

Ausführung: 06/2022 - 12/2022

Bruttogeschoßfläche: 2.280 m²

Nutzfläche: 1.870 m²

Bebaute Fläche: 2.000 m²

Umbauter Raum: 13.000 m³

NACHHALTIGKEIT

Das Projekt wurde weitestgehend in Holzbauweise errichtet. Es wurden ausschließlich Firmen aus der näheren Umgebung beauftragt. Der Neubau der Hofmolkerei wurde auf einer bereits bebauten Grundfläche errichtet, so konnte der Bodenverbrauch auf die Stallfläche reduziert werden.

Materialwahl: Holzbau, Stahlbeton, Vermeidung von PVC für Fenster, Türen, Ziegelbau

RAUMPROGRAMM

Produktion Molkerei: 240 m²

Nebenräume Molkerei: 140 m²

Hofladen: 120 m²

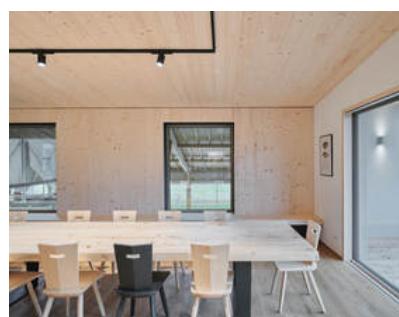
Anlieferung: 84 m²

Rinderstall: 1425 m²

Kälberstall: 250 m²



© David Schreyer



© David Schreyer



© David Schreyer

Toblerhof

AUSFÜHRENDE FIRMEN:

Bögl Bau, St. Marienkirchen am Hausruck

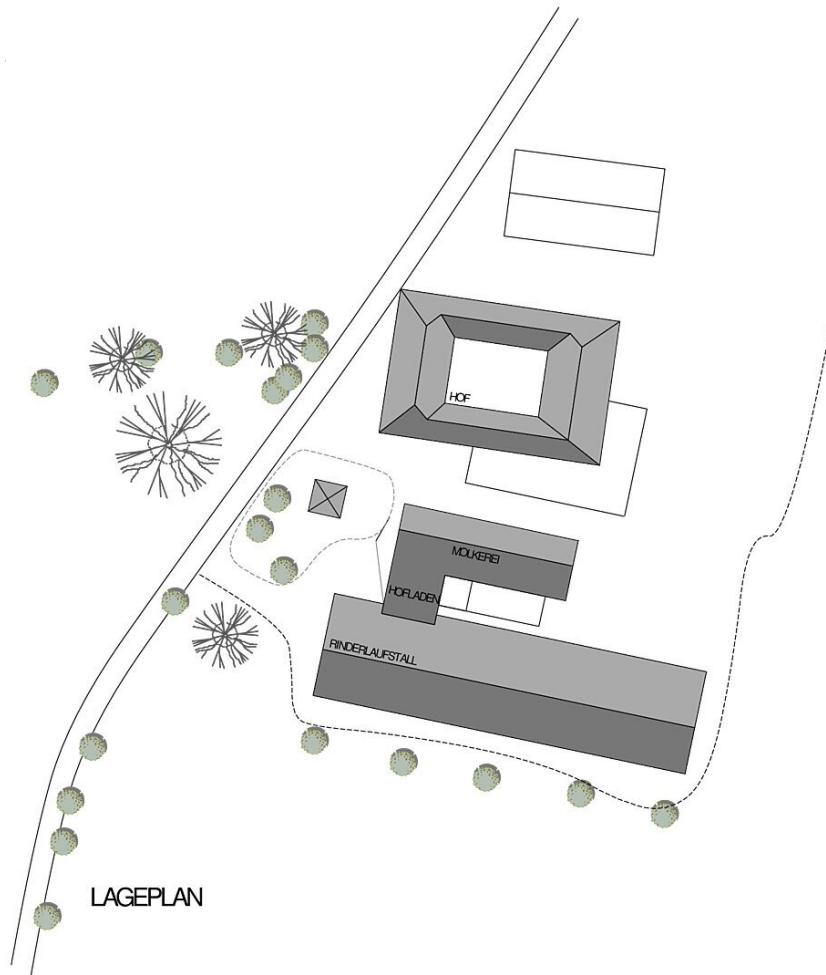
AUSZEICHNUNGEN

Oberösterreichischer Holzbaupreis 2025, Preisträger

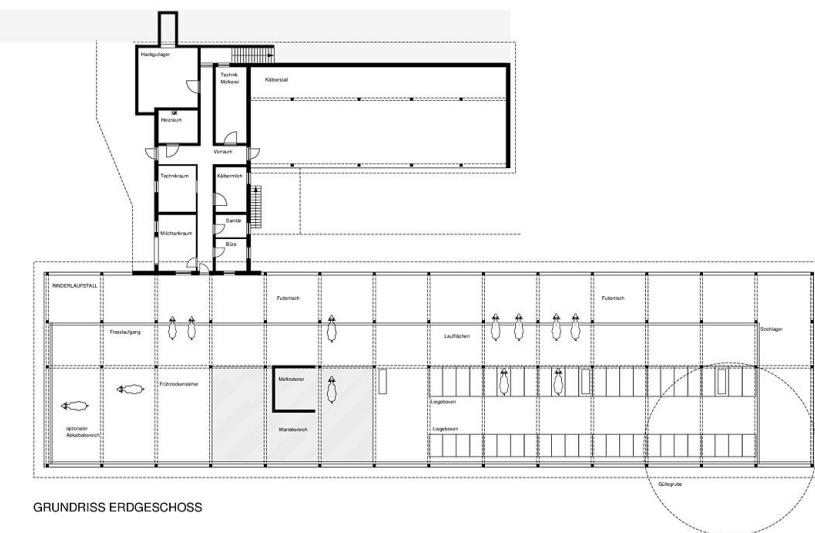


© David Schreyer

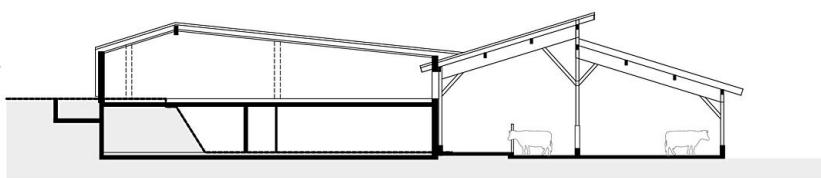
Toblerhof



Lageplan



Grundriss EG



Schnitt

**Toblerhof**

Ansichten West, Nord